

# Pastoralraum Region Brugg-Windisch

## Pastoralraumleiter

Simon Meier | TEL 056 462 56 52  
MAIL [simon.meier@kathbrugg.ch](mailto:simon.meier@kathbrugg.ch)

## Leitender Priester

Ambrose A. Olowo | TEL 056 460 00 52  
MAIL [priester@kathbrugg.ch](mailto:priester@kathbrugg.ch)

## Seelsorgerliche Notfallnummer

TEL 079 924 08 16

## Kommunikation

Dorothee Fischer | TEL 076 426 04 09  
MAIL [dorothee.fischer@kathbrugg.ch](mailto:dorothee.fischer@kathbrugg.ch)

## Soziales

Iris Bärswyl | TEL 056 441 56 20  
MAIL [iris.baeriswyl@kathbrugg.ch](mailto:iris.baeriswyl@kathbrugg.ch)

## Wegbegleitung

Beatrice Bieri | TEL 078 761 43 24  
MAIL [wegbegleitung-brugg@gmx.ch](mailto:wegbegleitung-brugg@gmx.ch)

## Jugendarbeiter

Jürgen Walzer | TEL 077 501 28 83  
MAIL [juergen.walzer@kathbrugg.ch](mailto:juergen.walzer@kathbrugg.ch)

## Missione/Segreteria

Irene Behrens | TEL 056 441 58 43  
MAIL [missione.brugg@kathaargau.ch](mailto:missione.brugg@kathaargau.ch)

## Verwaltung Kirchgemeinde

TEL 056 441 12 55  
MAIL [verwaltung@kathbrugg.ch](mailto:verwaltung@kathbrugg.ch)



## LEBENSEREIGNISSE

### Unsere Taufen



Jona Leo Waltenspühl, geb. 26. 01.2012, Windisch; Nina Maha Waltenspühl, geb. 22.03.2020, Windisch

### Unsere Verstorbenen



Giuseppina Werren-Biferi, aus Brugg, geb. 1938, † 11. Januar; Klara Hefti geb. Koller, aus Bözberg, 1934, † 5. Januar; Adalgisa Serragnani Barbieri, geb. 1932, von Windisch, † 13. Januar; Eugen Vogel, geb. 1924, von Hausen, † 15. Januar; Waltraud Stockmeyer-Paschotta, geb. 1936, von Windisch, † 8. Januar  
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen im Frieden. Amen.

## GOTTESDIENSTE

### ➔ Samstag, 30. Januar

#### 17.00 Birrfeld

Santa Messa

#### 18.00 Brugg

Gottesdienst (S. Meier) mit Kerzen- und Blasiussegen  
Jahrzeit für: Käthy und Franz Koch-Brunner  
Kollekte: Caritas Aargau

## Im Gedenken an Eugen Vogel



Im 97. Lebensjahr und nach einem reich gesegneten Leben ist der ehemalige Pfarrer von Windisch, Eugen Vogel, in die Ewigkeit hinübergegangen. Sein ganzes Leben stellte er in den Dienst an der Verkündigung des Evangeliums und in der Seelsorge. So war er fast bis zum Schluss

seines Lebens verfügbar als priesterlicher Mitarbeiter in unserem Pastoralraum. Er feierte unzählige Gottesdienste, gerne auch mit anderen aus dem Seelsorgeteam. Er nahm aber auch als «normaler Gläubiger» teil an Festanlässen und vielen Pfarreiaktivitäten. Sein wacher, aufgeschlossener, kritisch interessierter Geist, seine Freundlichkeit und sein fröhliches Lachen bleiben allen sicher unvergesslich.

Eugen Vogel hat in seinem langen Leben ungeheuer grosse Veränderungen in der Kirche miterlebt. Da er wohl schon immer ein neugieriger und weltoffener Mensch war und ein Gespür hatte für die Bedürfnisse der Menschen, gelang es ihm, sich allen Veränderungen in der Gesellschaft zu stellen und im kirchlichen Wirken aufzugreifen. Sei es in der Jugendarbeit, in der Liturgie, in der Zusammenarbeit mit Frauen im seelsorgerlichen Dienst oder in der Ökumene – Eugen Vogel brachte den Menschen Wertschätzung entgegen und eröffnete Räume des Mitgestaltens.

Mehrmals formulierte er selbst seinen Traum von Kirche, das kann auch als Vermächtnis von ihm gelten. Darum soll er selbst hier zitiert werden aus dem Buch «Aufbau, Wandel und Wirken – Geschichte der Katholiken im Bezirk Brugg»: «Kirchenträume sind ja erlaubt und werden manchmal Wirklichkeit. Vielleicht muss man die Pfarreien in fünfzig Jahren wieder trennen, weil die Kirchen voll sind, da alle Konfessionen in die gleiche Kirche gehen und genug Priesterinnen und Priester da sind, die die Seelsorge garantieren. Ein Traum? Kirche ist immer im Wandel. ... Die Frohbotschaft Jesu muss immer neu und immer wieder anders in die betreffende Zeit hineingeboren und hineingetragen werden». Der Pastoralraum Region Brugg-Windisch ist Eugen Vogel zutiefst dankbar für sein enormes Wirken. Er hat viele Spuren hinterlassen – äusserlich sichtbare, aber vor allem auch in den Herzen vieler Menschen, für die er ihr Seelsorger und Pfarrer war. Möge Gott ihm all das in Seiner Güte überreich vergelten. – Den gesamten Nachruf und auch den ausführlichen Lebenslauf von Eugen Vogel finden Sie auf unserer Webseite.

## Friedenslicht 2020 im Pastoralraum



Übergabe des Friedenslichts unter besonderen und frostigen Bedingungen!

Alle Jahre wieder wird in Bethlehem das Friedenslicht angezündet und dann von Schüler\*innen der 1. Oberstufe in Zürich abgeholt. Wegen der Coronasituation mussten die Pläne geändert werden. Nur eine Person durfte nach Zürich fahren. Doch das Planungsteam wollte gerade in dieser schwierigen Zeit ein Zeichen

der Hoffnung setzen, auch und gerade für Menschen, die wir in den Gottesdiensten nicht erreichen. So wurde der Einsatz der Schüler\*innen komplett geändert.

Sechs Jugendliche kamen am Samstag, 19. Dezember, ihrem ersten Ferientag, auf dem Platz vor der NAB Brugg zusammen, um Passanten das Friedenslicht zu schenken. Trotz der Kälte reagierten viele Passanten positiv auf die Jugendlichen, die nicht einfach nur hinter ihrem Tisch warteten, sondern in der Fussgängerzone inmitten des vorweihnachtlichen Einkaufstrubels auf die Menschen zugingen. Insgesamt konnten sie so ungefähr hundert Menschen eine Freude machen und für sie mit dem Friedenslicht die Verheissung von Weihnachten sichtbar werden lassen. Ein herzliches Dankeschön an die Schüler\*innen, die ihren ersten Ferientag in den Dienst an der Freude ihrer Mitmenschen gestellt haben!

Langjährige Patronatsträgerin der Aktion Friedenslicht Schweiz ist die Stiftung «Denk an mich», die sich seit über 45 Jahren für Ferien und Freizeit für Menschen mit Behinderungen in der ganzen Schweiz einsetzt. Insgesamt kamen im Pastoralraum Region Brugg-Windisch um die 4'000 Franken zusammen, die wir der Stiftung überweisen dürfen. Herzlichen Dank! Vera Hausherr

## Psychische Gesundheit in Zeiten von Corona



Das BAG hat im Dezember 2020 zu einem Aktionstag zur psychischen Gesundheit in Zeiten von Corona aufgerufen. Viele Menschen in der Schweiz leiden seelisch unter den Auswirkungen der Coronavirus-Krise. Unter dem Titel «Darüber reden. Hilfe finden.» thematisierten ver-

schiedene Akteure die psychische Gesundheit und sensibilisierten dafür, im eigenen Umfeld aufmerksam zu sein und Hilfe zu leisten. Dabei wurde eine Liste ausgewählter Angebote veröffentlicht, die Sie als Dokument zum Herunterladen auf unserer Website finden.

Gerne weisen wir in diesem Zusammenhang auch auf die wichtige Rolle und vielfältigen Angebote der Kirchen in unserem Pastoralraum hin, angefangen bei der seelsorgerlichen Hilfe durch unseren Priester und die Seelsorger\*innen unserer Kirchenzentren, bis hin zu den pastoralraumweiten Hilfestellungen durch die Wegbegleiter\*innen oder Mitarbeiterinnen des Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes (KRSD). Und last but not least: Die als Nahrung für die Seele regelmässig erscheinenden Gebetsimpulse (montags, mittwochs, freitags), die Sie als Mail abonnieren können oder prominent auf unserer Website finden!

### 18.00 Windisch

Gottesdienst (V. Furrer),  
mit Kerzen- und Blasiussegen,  
in der Kirche.  
Kollekte für Amnesty International

### ➔ Sonntag, 31. Januar

#### 09.00 Brugg

Familiengottesdienst mit Taufenerneuerung der Erstkommunionkinder (S. Meier und V. Furrer)  
Kollekte: Caritas Aargau  
Unbedingt anmelden per Mail an kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch oder telefonisch unter 056 462 56 56!

#### 09.30 Windisch

Eucharistiefeier (St. Leimgruber),  
**Gedächtnisgottesdienst für Eugen Vogel,**  
in der Kirche.  
Kollekte für Amnesty International  
**ANMELDUNG ERFORDERLICH UNTER 056 460 00 50!**

#### 10.30 Schinznach-Dorf

Taufenerneuerungs-Gottesdienst (E. Lindner u. M. Dörfer)  
Wegen Corona ist diese Feier **speziell nur** für unsere Erstkommunionkinder mit ihren Familien

#### 11.00 Birrfeld

Eucharistiefeier (St. Leimgruber),  
**Gedächtnisgottesdienst für Eugen Vogel.**  
Jahrzeit für Anita Schenk  
Kollekte: Kirchl. Sozialdienst Caritas in Brugg  
**ANMELDUNG ERFORDERLICH UNTER 056 460 00 50!**

#### 11.00 Brugg

Familiengottesdienst mit Taufenerneuerung der Erstkommunionkinder (S. Meier und V. Furrer)  
Kollekte: Caritas Aargau  
Unbedingt anmelden per Mail an kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch oder telefonisch unter 056 462 56 56!

#### 11.00 Windisch

Santa Messa

#### 13.00 Windisch

Taufe von Nora Meier

### ➔ Montag, 1. Februar

#### 20.00 Windisch

Kontemplation in der Kapelle

➔ **Dienstag, 2. Februar**

**09.00 Brugg**

Gottesdienst mit Kerzen- und Blasiussegen (A. Di Paolo) mit dem Frauenverein, anschliessend Rosenkranzgebet

**09.30 Windisch**

Eucharistiefeier im Lindenspark (A. Olowo), im grossen Aaresaal

**17.00 Windisch**

Rosenkranzgebet

**18.00 Windisch**

Eucharistiefeier zu Lichtmess, mit Kerzen- und Blasiussegen (A. Olowo), in der Kirche

**19.30 Windisch**

Santa Messa

➔ **Mittwoch, 3. Februar**

**09.00 Schinznach-Dorf**

Eucharistiefeier mit Blasiussegen (A. Olowo)

**09.00 Windisch**

Gottesdienst zum Blasiusstag (M. Daetwyler), mit Erteilung des Halssegens, in der Kirche

**18.30 Brugg**

Die englische Messe mit der philippinischen Gemeinschaft ist **leider abgesagt!**

➔ **Donnerstag, 4. Februar**

**19.00 Windisch**

Eucharistiefeier (A. Olowo), in der Kirche

➔ **Freitag, 5. Februar**

**08.20 Windisch**

Rosenkranzgebet

**09.00 Windisch**

Eucharistiefeier (A. Olowo), in der Kirche

➔ **Samstag, 6. Februar**

**17.00 Birrfeld**

Santa Messa

**18.00 Brugg**

Eucharistiefeier (A. Kaczor)  
Jahrzeit für: Barbara u. Josef Zums-  
teg-Keusch  
Kollekte: Projekt A. Kaczor

## Brugg St. Nikolaus



### Seelsorge

Simon Meier | TEL 056 462 56 52

MAIL [simon.meier@kathbrugg.ch](mailto:simon.meier@kathbrugg.ch)

### Sekretariat

Manuela Herzig, Pierre Reift | TEL 056 462 56 56

MAIL [kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch)

Mo–Do 8.00–11.30, 13.30–17.00 | Fr 8.00–11.30

WEB [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch)



## ¡Hola, Oscar!



Lieber  
Oscar Ochoa

Du arbeitest seit 2008 bei uns in der Pfarrei Brugg als Sakristan und Hauswart. Anfänglich im Stundenan-satz, seit Februar 2011, seit nunmehr zehn Jahren, in einer Festanstellung. Wenn dies nicht Grund genug ist, um dir von Herzen DAN-KESCHÖN zu sagen! All

das, was du tust und was du kannst, lässt sich sehen und deiner Kreativität beim Lösen von Problemen und beim Bewältigen der Herausforderungen in deinem Berufsalltag ist kaum eine Grenze gesetzt. Ganz Vieles von dem was du tust, nehmen wir im Kirchenzentrum gar nicht unmittelbar wahr. Das hat damit zu tun, dass du sehr routiniert deine Aufträge nach deinem inneren Jahresplan abarbeitest und die anstehenden Aufgaben sehr zielorientiert parallel zu den laufenden Aktivitäten in unseren Räumlichkeiten und in der Umgebung abwickeln kannst. Dafür sind wir dir alle, Mitglieder des Seelsorgeteams, der Behörde aber ich wage zu behaupten, auch der im Kirchenzentrum freiwillig engagierten Mitarbeitenden, sehr dankbar. Bleib gesund und wie sagt man so schön im Volksmund, «halt die Ohren steif!» Wir hoffen im Kirchenzentrum Brugg noch lange auf deine «handfeste» Unterstützung als Hauswart und im kirchlichen Dienst als Sakristan zählen zu dürfen. Simon Meier

## Kerzen- und Blasiussegen



Foto: StockAdobe.com

Der Märtyrerbischof Blasius, der vorher Arzt war, soll ein Kind, das eine Fischgräte verschluckt hatte, vor dem Ersticken bewahrt haben. An seinem Fest oder am Vortag, an Lichtmess, wird die Kerzensymbolik aufgegriffen. Der\*die Seelsorger\*in hält zwei gekreuzte brennende Kerzen in der

Hand und segnet die Gläubigen: «Durch die Fürsprache des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius befreie und bewahre dich der Herr vor allem Übel des Halses und jedem anderen Übel.» Blasius hat 316 durch Enthauptung das Martyrium erlitten. Der Kerzen- und Blasiussegen wird in Brugg im Gottesdienst vom 30. Januar gespendet. Sie dürfen gerne eigene Kerzen zum Segnen mitbringen.

## Tauferneuerungsgottesdienst



Foto: Martin Manigatterer / www.pfarrbriefservice.de

Für die Erstkommunionkinder ist der Tauferneuerungsgottesdienst ein wichtiger Moment auf ihrem Weg zur Erstkommunion. Nachdem am Tag der Taufe die Eltern und Paten das «JA» zum Glauben stellvertretend gesprochen haben, dürfen es die Kinder im Tauferneuerungsgottesdienst selbst tun.

Dieser Familiengottesdienst findet dieses Jahr unter besonderen Bedingungen statt. Wegen der beschränkten Anzahl Besucher\*innen und damit trotzdem möglichst viele Personen daran teilnehmen können, werden wir am Sonntag, 31. Januar zwei Gottesdienste anbieten: um 9 und um 11 Uhr. Für beide Gottesdienste ist eine Anmeldung per Mail an [kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch) oder telefonisch unter 056 462 56 56 unerlässlich! Danke.

## Willkommen Adam Kaczor!

Wir freuen uns, dass Adam Kaczor für seine Aushilfsdienste im Pastoralraum vom 6. bis 21. Februar nach Brugg kommt und heissen ihn herzlich willkommen!

## Öffnungszeiten Sekretariat während Sportferien

Auch in Coronazeiten bleibt unser Sekretariat besetzt. Während der Sportferien vom 8. bis 19. Februar ist jedoch nur morgens von 8 bis 12 Uhr jemand vor Ort. Sie dürfen uns aber auch gerne eine Mailnachricht senden und wir setzen uns so schnell wie möglich mit Ihnen in Verbindung: [kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch).

## Windisch St. Marien



### Seelsorge

Maria A. Daetwyler | TEL 056 460 00 54

MAIL [maria.daetwyler@kathbrugg.ch](mailto:maria.daetwyler@kathbrugg.ch)

### Sekretariat

Ruth Gnädinger / Caroline Maier | TEL 056 460 00 50

MAIL [kirchenzentrum.windisch@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.windisch@kathbrugg.ch)

Mo-Do 8.30-11.30, 13.30-16.30 | Fr 8.30-11.30

WEB [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch)



## Danke, lieber Eugen



Um der wachsenden Zahl von Katholik\*innen in der Region ein neues Zuhause zu geben, gründete Eugen Vogel, von 1962 bis 1965 Vikar in Brugg, unter grossen Mühen und mit unglaublichem Engagement die Pfarrei Windisch. Er ging von Haus zu Haus, um Unterstützung

und auch Finanzen für das Unterfangen zu finden, aber auch, um Menschen zu begeistern zum Mitwirken als Freiwillige in der neuen Pfarrei. So konnte im Mai 1965 die Pfarrei Windisch gegründet, die Marienkirche eingeweiht und Eugen Vogel als erster katholischer Pfarrer in Windisch seit der Reformation, wie er

### 18.00 Windisch

Eucharistiefeier (A. Olowo),

in der Kirche

Dreissigster: Irmgard Schmid-Legner

Jahrzeit: Gottfried Hardegger-Messmer

Kollekte für das Kollegium St. Charles

in Pruntrut

### ➔ Sonntag, 7. Februar

#### 09.00 Schinznach-Dorf

Eucharistiefeier mit Blasiussegen und

Kerzensegnung (A. Olowo)

**Gerne segnet Ambrose Olowo in die-**

**sem Gottesdienst auch Ihre persön-**

**lichen Kerzen, die Sie von zu Hause**

**mitbringen dürfen!**

Kollekte: Kollegium St. Charles,

Pruntrut

#### 09.30 Windisch

Eucharistiefeier (A. Kaczor),

in der Kirche

Kollekte für das Kollegium St. Charles

in Pruntrut.

#### 10.30 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee

Gottesdienst mit Kerzensegnung und

Blasiussegen (A. Di Paolo)

Kollekte: Kollegium St. Charles, Prun-

trut

#### 11.00 Birrfeld

Eucharistiefeier (A. Kaczor) mit Blasi-

ussegen

Kollekte: St. Charles, Pruntrut

#### 11.00 Brugg

Eucharistiefeier (A. Olowo)

Kollekte: Kollegium St. Charles, Prun-

trut

#### 11.00 Windisch

Santa Messa

### ➔ Montag, 8. Februar

#### 20.00 Windisch

Kontemplation in der Kapelle

### ➔ Dienstag, 9. Februar

#### 09.00 Brugg

Eucharistiefeier (A. Kaczor) mit dem

Frauenverein, anschliessend Rosen-

kranzgebet

#### 17.00 Windisch

Rosenkranzgebet

#### 19.30 Windisch

Recita del Santo Rosario

➔ **Mittwoch, 10. Februar**

**08.20 Windisch**

Rosenkranzgebet

**09.00 Windisch**

Eucharistiefeier (A. Kaczor),  
in der Kirche

➔ **Donnerstag, 11. Februar**

**10.00 Birrfeld, Haus Eigenamt**

Andacht

**19.00 Brugg**

Ökumenisches Taizé-Abendgebet (E. Lindner)

➔ **Freitag, 12. Februar**

**09.00 Brugg**

Eucharistiefeier (A. Kaczor), anschlies-  
send Rosenkranzgebet

➔ **Samstag, 13. Februar**

**17.00 Brugg**

Beichtgelegenheit

**18.00 Brugg**

Eucharistiefeier (A. Kaczor)  
Kollekte: Diöz. Opfer für die Unterstüt-  
zung der Seelsorge

**18.00 Windisch**

Gottesdienst (E. Lindner), in der Kirche  
Diözesanes Opfer für die Unterstützung  
der Seelsorge durch die Diözesankurie in  
Solothurn

➔ **Sonntag, 14. Februar**

**09.30 Windisch**

Eucharistiefeier (A. Kaczor), in der  
Kirche  
Diöz. Opfer für die Unterstützung der  
Seelsorge durch die Diözesankurie in  
Solothurn

**10.30 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee**

Gottesdienst (A. Baldinger Fuchs und  
Ch. Kaufmann)  
Kollekte: Diözesanes Opfer für die  
Unterstützung der Seelsorge durch die  
Diözesankurie in Solothurn

**10.30 Schinznach-Dorf**

Valentins-Gottesdienst mit  
Franziskus-Chor (E. Lindner)  
Kollekte: Unterstützung der Seelsorge

gerne selber formulierte, eingeführt werden. Genau ein Jahr später folgte die Er-  
richtung der Pauluskirche im Birrfeld, damals als Provisorium gedacht.

Von Beginn an suchte er Kontakt auch zu reformierten Mitchristen (damals in  
der Überzahl), und gemeinsam mit dem reformierten Pfarrer Walter Meier feier-  
te er schon 1972 den ersten ökumenischen Gottesdienst in Windisch. Auf seine  
Initiative zurück geht zum Beispiel auch die Tradition des ökumenischen Gottes-  
dienstes in der Marienkirche vor der Bundesfeier am 1. August im Amphitheater.  
Eugen nahm bis zum Schluss gerne an allen Pfarreianlässen und Gottesdiensten  
teil, gemeinsam mit seiner Haushälterin Elisabeth Zöllig, ohne deren Unterstüt-  
zung er sicher nicht bis ins hohe Alter hätte so selbständig und aktiv leben kön-  
nen. Die beiden gehören unvergesslich zur Pfarrei Windisch.

In den letzten Jahren konnten in der Pfarrei Windisch immer wieder diverse  
Jubiläen mit Eugen Vogel gefeiert werden: runde Geburtstage und seine Pries-  
terjubiläen, letztes Jahr noch das eiserne Jubiläum (70 Jahre Priesterweihe). Dies  
tröstet über den Schmerz hinweg, dass nun Corona-bedingt keine grosse Ab-  
schieds- und Auferstehungsfeier möglich ist.

Danke, lieber Eugen, für all das, was du für die Pfarrei Windisch getan hast  
und als Mensch und Priester gewesen bist! Du darfst nun in der ewigen himmli-  
schen Freude leben, dies ist unsere Hoffnung und unser Glaube. – Den gesamten  
Nachruf und auch den ausführlichen Lebenslauf von Eugen Vogel finden Sie auf  
unserer Webseite.

### Der Blasiussegen

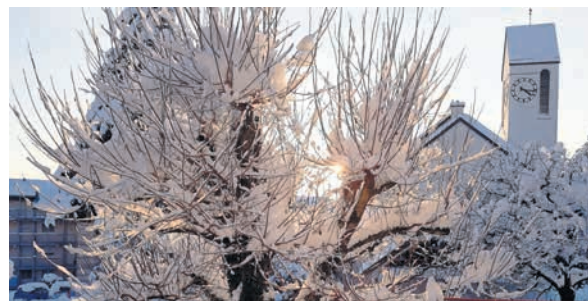
Der Blasiussegen soll traditionell insbesondere vor Halskrankheiten schützen.  
In diesem Jahr hat der Wunsch und die Bitte nach Schutz unseres Lebensatems  
sicherlich ein besonderes Gewicht.

Daher wird der Blasiussegen in unserer Kirche St. Marien gleich in drei Gottes-  
diensten und in leicht modifizierter Form gespendet, Schutzkonzept-konform:  
Sie können den Segen im Gottesdienst am Samstag, 30.1. um 18 Uhr empfan-  
gen, sowie in der Eucharistiefeier am Dienstag, 2.2. um 18 Uhr zu Darstellung  
des Herrn/Mariä Lichtmess und dem Gottesdienst am Mittwoch, 3.2. um 9  
Uhr, dem eigentlichen Blasius-Gedenktag.

Der Blasiussegen wird etwa seit dem 16. Jahrhundert in der Kirche erteilt. Die  
traditionelle Segensformel lautet: «Durch die Fürsprache des heiligen Blasius be-  
freie dich Gott von Halskrankheit und allem Bösen im Namen des Vaters und  
des Sohnes und des Heiligen Geistes.»

In diesem Jahr wird der Segensspruch im Gottesdienst vorab einmalig für alle  
später Gesegneten gesprochen, nicht einzeln vis-à-vis bei jeder Person. An-  
schliessend werden die zwei gekreuzte Kerzen still mit Abstand vor Gesicht und  
Hals der einzelnen Personen gehalten – als persönliche Segensgeste. – Sie alle  
sind herzlich eingeladen, diesen Segen zu empfangen

### Öffnungszeiten Sekretariat während den Sportferien



Während den Sportferien vom 8. – 19. Februar ist das  
Sekretariat in Windisch am  
Morgen von 8.30 bis 11.30  
Uhr geöffnet. Falls Sie einen  
anderen Termin wünschen  
rufen Sie vorher an, wir kön-  
nen sicher eine andere Mög-  
lichkeit finden. Herzlichen  
Dank und schöne Ferien!

### Kollekten im Dezember 2020

06. Dezembersammlung Caritas	240.20	20. Christian Solidarity Intern.	251.75
13. Selbsthilfegruppe für Arbeits- lose 50+, Brugg-Windisch	333.25	24./25. Kinderhilfe Bethlehem	956.80
		27. Cartons du Coeur	138.70

## Birrfeld *Pauluskirche*



### Seelsorge

Vanessa Furrer | TEL 056 444 86 69

MAIL [vanessa.furrer@kathbrugg.ch](mailto:vanessa.furrer@kathbrugg.ch)

### Sekretariat

Johanna Ruffin | TEL 056 444 86 58

MAIL [kirchenzentrum.paulus@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.paulus@kathbrugg.ch)

Di 8.00 – 12.00, 13.00 – 17.00 | Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr

WEB [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch)



## In Gedenken an Roland Nachbaur

Am 26. Dezember 2020 ist unser ehemaliges Pfarreiratsmitglied Roland Nachbaur im Alter von 79 Jahren nach kurzer Erkrankung an den Folgen von Corona verstorben. Er hatte sich sehr viele Jahre als hilfsbereiter und aktiver Kollege für unser Pfarreizentrum engagiert. Wir durften «Roli» als liebenswerten und herzenguten Menschen kennenlernen. Mit seiner geselligen und aufgestellten Art hat er immer unsere Pfarrei- Anlässe bereichert. Wir werden ihn sehr vermissen. Für den Pfarreirat Birrfeld: Tiziana Zurlo

## Blasiussegen und Kerzenssegnung



Eine der bekanntesten Legenden rund um den Heiligen Blasius besagt, dass er vor dem Martyrium einen Jungen geheilt hat, der fast an einer Fischgräte erstickt war. Seit dem 16. Jahrhundert gibt es darum den Brauch, an seinem Gedenktag mit zwei gekreuzten Kerzen den Blasiussegen zu spenden. Dieser soll bei Halsschmerzen und anderen Halserkrankungen helfen und diese lindern. Das wird bis heute so gemacht. In unserer Pauluskirche spenden wir diesen «Halssegen» am 7. Februar. Mit der Tradition des Blasiussegens ist auch ganz eng der Brauch der Kerzenssegnung verbunden. Jahr für Jahr werden in dieser Feier alle Kerzen gesegnet, die im Laufe der kommenden Monate in den Gottesdiensten entzündet werden. Es können aber natürlich auch alle Kerzen gesegnet werden, die Sie zu Hause entfachen möchten. Wir laden Sie herzlich ein, die Kerzen, die Sie für spezielle Momente aufheben, segnen zu lassen. Legen Sie sie einfach am Sonntagmorgen zusammen zu den anderen Kerzen vor den Altar und nehmen Sie nach dem Gottesdienst etwas ganz besonderes wieder mit nach Hause.

Dieser soll bei Halsschmerzen und anderen Halserkrankungen helfen und diese lindern. Das wird bis heute so gemacht. In unserer Pauluskirche spenden wir diesen «Halssegen» am 7. Februar. Mit der Tradition des Blasiussegens ist auch ganz eng der Brauch der Kerzenssegnung verbunden. Jahr für Jahr werden in dieser Feier alle Kerzen gesegnet, die im Laufe der kommenden Monate in den Gottesdiensten entzündet werden. Es können aber natürlich auch alle Kerzen gesegnet werden, die Sie zu Hause entfachen möchten. Wir laden Sie herzlich ein, die Kerzen, die Sie für spezielle Momente aufheben, segnen zu lassen. Legen Sie sie einfach am Sonntagmorgen zusammen zu den anderen Kerzen vor den Altar und nehmen Sie nach dem Gottesdienst etwas ganz besonderes wieder mit nach Hause.

## Zusammensein als Minis



Für uns alle war es ein spezielles Jahr, so auch für unsere Minis. Wir konnten praktisch keine Ausflüge und Gruppenstunden machen und auch der Minidienst in der Kirche startete erst wieder im November. Als kleines «Trösterli» haben wir uns ein besonderes Geschenk zu

Weihnachten überlegt: Kapuzenpullis für alle. So ist ihnen auch in der Freizeit der Rücken von Gott gestärkt.

### 11.00 Birrfeld

Eucharistiefeier (A. Kaczor)

Kollekte: Diöz. Opfer für die Unterstützung der Seelsorge

### 11.00 Brugg

Gottesdienst (V. Werder)

Kollekte: Diöz. Opfer für die Unterstützung der Seelsorge

### 11.00 Windisch

Santa Messa

## SCHINZNACH-DORF

### Vorschau JUBLA SoLa 2021:

Thema: WILD WILD WEST

für Kinder von 7 bis 14 Jahren

[www.jublaschenkenbergertal.org](http://www.jublaschenkenbergertal.org)

**Aktuelle Informationen des Pastoralraums Region Brugg-Windisch finden Sie immer auf unserer Website [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch).**

**Beachten Sie bitte, dass für gewisse Gottesdienste eine Anmeldung beim jeweiligen Kirchenzentrum unerlässlich ist!**



An der Swiss Handicap im Dezember 2019, der nationalen Messe für Menschen mit und ohne Behinderung, entstanden Mut-Botschaften in Form von Schutzengeln. In der aktuellen Ausgabe von Horizonte sollen diese Schutzengel uns allen Mut machen durch die schwere Zeit der Corona-Pandemie.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Neubesetzung einer zweiten Jugendarbeitsstelle (80%) im Pastoralraum Region Brugg-Windisch

Der Pastoralraum Region Brugg-Windisch setzt sich aus fünf Kirchenzentren mit zirka 11 000 Katholikinnen und Katholiken zusammen. Im Pastoralraum sind wir seit 1. Juni 2020 im Aufbau eines Fachbereichs «Offene kirchliche Jugendarbeit» mit zwei grossprozentigen Stellen. Die Stellenleitung ist bereits besetzt, nun möchten wir die zweite Stelle mit einer/einem

### Jugendarbeiterin/ Jugendarbeiter (80%)

besetzen.

#### Aufgaben

- Mädchenarbeit, z.B. Mädchentreff, Mädchenprojekte in einem Jugendtreff
- Initiierung von Projekten in Partizipation mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Kirchliche Jugendarbeit
- Mitarbeit Aufbau, Gestaltung, und Begleitung Übergangsjahr Firmung Plus («Brachjahr»)
- Beteiligung an Projekten des Religionsunterrichts auf der Oberstufe
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Jugend (Social Media)
- Vernetzung mit JA-Stellen der politischen Gemeinden in Pastoralraum, Vereinigung Aargauer Jugendseelsorger VAJ, MinistrantInnen, Seelsorgeteams, Elternarbeit, Diakonie, Pastoralraum
- Bereitschaft für Gremienarbeit Anforderungen
- Soziokulturelle Animation FH oder Gemeindeanimation hfg oder Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Soziokultur
- Offenes Herz für junge Menschen mit ihren Bedürfnissen in ihrer Lebenswelt
- Kommunikative Persönlichkeit mit Organisationstalent
- Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Verwurzelt im christlichen Glauben, von Vorteil Katholisch mit Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit
- Bereitschaft an Abenden und Wochenenden zu arbeiten

#### Wir bieten

- Arbeit in einem dynamischen, aufgeschlossenen Team
- Interessante Arbeitsstelle mit grosser Eigenverantwortung
- Büroplatz mit moderner Infrastruktur
- Arbeitsplatz in zentraler Lage, mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbar
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anstellungsbedingungen nach Richtlinien der Röm.-Kath. Landeskirche Aargau

Bei Fragen wenden sie sich an Jürgen Walzer, Jugendarbeiter, 077 501 28 83 / [juergen.walzer@kathbrugg.ch](mailto:juergen.walzer@kathbrugg.ch)

## Riniken Brugg-Nord



#### Seelsorge

Anna Di Paolo | TEL 056 441 88 42

MAIL [anna.dipaolo@kathbrugg.ch](mailto:anna.dipaolo@kathbrugg.ch)

#### Sekretariat

Monika Schilling | TEL 056 441 88 70

MAIL [kirchenzentrum.riniken@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.riniken@kathbrugg.ch)

Mo, Di, Do, Fr 8.00 – 11.00 Uhr

WEB [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch)



### Fest Darstellung des Herrn

Das Fest Darstellung des Herrn werden wir in Riniken am Sonntag, 7. Februar um 10:30 Uhr feiern. Sie haben die Möglichkeit, Ihre mitgebrachten Kerzen segnen zu lassen und den Blasiussegen zu empfangen.

Nach den Ereignissen der Geburt in Bethlehem erzählt der Evangelist Lukas: «Es kam für die Eltern Jesu der Tag der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung. Sie brachten das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn zu weihen, gemäss dem Gesetz des Herrn.» (Lukas 2,22f)

Das Fest der Darstellung Jesu im Tempel musste demnach der 40. Tag nach Weihnachten, der 2. Februar, sein. Dass Christus den Menschen zu ihrem Heil und Frieden begegnen wollte, zeigt schon der biblische Bericht: Simeon wurde vom heiligen Geist in den Tempel geführt, als die Eltern Jesus hereinbrachten. Vom Geist gelehrt, erkennt er im Säugling den Messias. Deshalb nimmt er das Kind in seine Arme und preist Gott: «Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.» (Lukas 2, 29-32)

Quelle: Liturgisches Institut der Schweiz

### Wortgottesdienste im Kirchlichen Zentrum Lee

Seit 2003 gestalten Frauen und Männer einmal im Monat Wortgottesdienste im Kirchlichen Zentrum Lee. Pionierinnen waren Ruth Vögtli und Kathrin Heierli. Mit viel Liebe, einem tiefen Glauben und grosser Freude leiteten sie Wortgottesdienste und feierten diese mit «viel Herzklopfen» (R. Vögtli) mit der Gemeinde. Von ihrem Wissen, ihrem Können und ihrer Kreativität profitieren wir noch heute. Im Moment sind es acht Frauen und Männer, die sich in der Liturgiegruppe engagieren. Mit Kursen und Weiterbildungen, u.a. in der Propstei Wislikofen, haben wir uns das Rüstzeug angeeignet, Wortgottesdienste zu leiten. Jeweils zu zweit bereiten wir die Gottesdienste vor. Wir nehmen diesen Dienst sehr ernst. Da gibt es natürlich auch Diskussionen über den Ablauf: Welche Lesung nehmen wir, wie gestalten wir den Gottesdienst, wo setzen wir den Hauptpunkt, soll die Besinnung von einer Person oder zu zweit gesprochen werden, wie schreiben wir die Fürbitten, damit sie unsere Mitchristinnen und Mitchristen einschliessen, welche Lieder setzen wir ein, eher traditionelle oder auch mal progressive? Gibt es Elemente, bei denen sich die Gottesdienstteilnehmenden direkt beteiligen können? Auch mit der Ministrantenschar arbeiten wir eng zusammen. Rückmeldungen zeigen uns, dass die Wortgottesdienste von uns Laien von den Gottesdienstbesuchern geschätzt werden. Die Menschen fühlen sich bei uns wohl. Die Liturgiegruppe freut sich über neue Mitglieder. Interessentinnen und Interessenten nehmen bitte Kontakt auf mit unserer Seelsorgerin Anna Di Paolo.

Die nächste Wortgottesfeier, die vom Wortgottesdienst-Team gestaltet wird, findet am 14. Februar 2021 statt. Wir werden uns mit der Bibelstelle Mk 1,40-45 (Heilung eines Aussätzigen) befassen.

Christa Kaufmann, Linus Steigmeier

## Schinznach-Dorf *St. Franziskus*



### Seelsorge

Elisabeth Lindner | TEL 056 443 09 87  
MAIL [elisabeth.lindner@kathbrugg.ch](mailto:elisabeth.lindner@kathbrugg.ch)

### Sekretariat

Gabriela Portmann | TEL 056 443 00 20  
Di 8–12, 13.30–17 Uhr | Mi–Fr 8–12 Uhr  
MAIL [kirchenzentrum.franziskus@kathbrugg.ch](mailto:kirchenzentrum.franziskus@kathbrugg.ch)  
WEB [www.kathbrugg.ch](http://www.kathbrugg.ch)



### Rückblick Verabschiedung Anni Dietiker

Im Gottesdienst vom 17. Januar haben wir das jahrelange Engagement von Anni Dietiker für unsere Gemeinschaft gewürdigt und Abschied genommen von unserer «Blumenfrau». Die aus tiefstem Herzen gesprochenen Abschiedsworte der Pfarreirats Co-Präsidentin, Renate Härdi, hat nicht nur Anni, sondern alle Gottesdienstmitfeiernden sehr berührt. Mit einer Standig Ovation wurde unsere «Blumenkönigin» minutenlang geehrt. Wir freuen uns nun auf die Arbeit von Doris Portmann, deren Werke wir in den letzten Wochen bereits bestaunen durften und darauf, dass uns Anni liebenswürdigerweise, wenn Not an Frau besteht, noch erhalten bleiben wird! Gaby Portmann

### Blasiussegen und Kerzenssegnung



Gerade in schwierigen Zeiten brauchen wir Gottes Segen. Dieser ist zwar allgegenwärtig. Dennoch ist es gut, dass wir in unseren Traditionen rituelle Segen haben, die uns daran erinnern und die wir uns auch immer wieder zusprechen. In einer Legende über den Hl. Blasius wird

erzählt, dass dieser einem jungen Mann das Leben rettete, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Darum ist mit dem Blasiussegen die Bitte um Schutz vor (Hals-)krankheiten verbunden. Die Kerzenssegnung wiederum ist ein Brauch zu Maria Lichtmess (2. Februar). Nach dem Lukasevangelium (2, 21ff) bezeichnet der alte Simeon im Tempel Jesus als «Licht, das die Menschen (Heiden) erleuchtet». Die gesegneten Kerzen, die wir nach Hause tragen, sollen dieses Licht symbolisch und tatsächlich in unser Haus bringen. Elisabeth Lindner

### Valentins-Gottesdienst



LIEBE IST... Herzliche Einladung zum Valentins-Gottesdienst am Sonntag, 14. Februar um 10.30 Uhr mit Elisabeth Lindner. Unser Franziskus-Chor darf zwar leider immer noch nicht singen, trotzdem haben sich die Sänger\*innen für diesen Tag etwas Spezielles einfal-

len lassen. Lassen Sie sich überraschen...!

### PROPSTEI WISLIKOFEN

**Die Veranstaltungen werden durchgeführt, vorbehaltlich der aktuellen Weisungen des BAG !**

#### ➔ Mit Persönlichkeit überzeugend kommunizieren

**Ausstrahlung – Auftreten – Authentizität**

Sa 6.3., 9.30 bis 17.00 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Sicheres und souveränes Auftreten sind ein Schlüssel zum Erfolg. Grundlagen-seminar für alle Formen der rhetorischen Kommunikation.

#### ➔ Wie ich beruflich und privat mehr Aufmerksamkeit erreiche

**Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM)**

Do 11. bis Fr 12.3., 9.30 bis 14.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 590.00 plus Pension Fr. 153.00 EZ/VP. Wissenschaftlich überprüftes Selbstmanagement-Training, das eigene Fühlen und Verhalten in gewünschter Weise zu verändern. Leitung: Silke Weinig. Anmeldung: 056 201 40 40, [www.propstei.ch](http://www.propstei.ch).

#### ➔ Kontemplationswoche via integralis – Vertiefung

**Dich kommen sehen und singen**

Do 18. bis Sa 20.3., 17.30 bis 13.00 Uhr. Propstei Wislikofen: Kosten: Fr. 180.00 plus Pension Fr. 250.00 EZ/VP. Texte von Silja Walter führen durch die Tage des schweigenden Gebets. Leitung: Claudia Nothelfer. Anmeldung: 056 201 40 40, [www.propstei.ch](http://www.propstei.ch).

#### ➔ Kommunionsspende-Kurs

**Brot, das die Hoffnung nährt**

Sa 20.3., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Der Kurstag führt Sie in die biblischen, liturgischen und pastoral-praktischen Hintergründe des Kommunionsspendens ein. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, [www.propstei.ch](http://www.propstei.ch).



**Mehr News aus Ihrer Pfarrei täglich aktualisiert im Internet:**  
[www.horizonte-aargau.ch](http://www.horizonte-aargau.ch)